

Neuer Hangar eröffnet

Mehr Platz für Wachstum

Mönchengladbach, 31. August 2020 Nach knapp acht Monaten Bauzeit hat die Flughafengesellschaft Mönchengladbach GmbH ihre neue 1.200 Quadratmeter große Flugzeughalle am Flughafen MGL eingeweiht und so dringend benötigte Stellflächen geschaffen.

Die Flughafengesellschaft Mönchengladbach GmbH erweitert ihre Stellplatzflächen am Flughafen MGL von 14.000 Quadratmetern in bisher sechs Flugzeughangars auf nun insgesamt 15.200 Quadratmetern in sieben Flugzeughallen. In den Hallen am MGL sind aktuell rund 160 Luftfahrzeuge untergestellt, davon 12 Business-Jets. Der neue Hangar 7 bietet auf 1.200 Quadratmetern jetzt Raum für sechs bis zehn weitere Luftfahrzeuge.

„Mit der Eröffnung der neuen Halle werden lang erwartete Flugzeugstellflächen geschaffen“, so Dr. Ulrich Schückhaus, Geschäftsführer der Flughafengesellschaft. Alle neuen Stellplätze seien direkt vermietet worden. „Die Nachfrage nach Flugzeugstellflächen am MGL ist ungebrochen hoch und die Warteliste ist immer noch lang“, ergänzt Geschäftsführer Franz-Josef Kames. Weitere Möglichkeiten zur Unterbringung von Flugzeugen seien daher in der Diskussion.

Zuzüglich vermieteter Büro- und Werkstattflächen sowie des Terminals bewirtschaftet die Flughafengesellschaft aktuell insgesamt rund 22.000 Quadratmeter Gebäude-Nutzflächen, die Vermietungsquote liegt bei knapp 100 Prozent.

Geplant und betreut wurde der Neubau des Hangars 7 von der Bauabteilung der Entwicklungsgesellschaft der Stadt Mönchengladbach (EWMG), die seit 2018 größter Anteilseigner des Flughafens Mönchengladbach ist. Seitdem wurden unterschiedliche Entwicklungsmöglichkeiten für den Flughafen Mönchengladbach betrachtet, um Kosten einzusparen und zusätzliche Einnahmen zu generieren.

Zum Flughafen Mönchengladbach

Der Verkehrslandeplatz Mönchengladbach ist der größte Flugplatz des Landes Nordrhein-Westfalen für die Allgemeine Luftfahrt. Mit mehr als 42.000 Starts und Landungen bedient der Flughafen Mönchengladbach neben privatem und gewerblichem Flugbetrieb auch Projekte zur Zukunft der Mobilität in der Luftfahrt am MGL. Zudem hat sich der Flughafen Mönchengladbach als Wartungs- und Ausbildungsstandort sowie als besondere Event-Location einen Namen gemacht.

Pressekontakt:

Christina Schnoklake
Telefon +49 (0) 2161 4664 203
Mobil +49 (0) 163 5885 203
E-Mail: c.schnoklake@ewmg.de